Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Nummer

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **92 (1998)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt Seite

Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben – Elsa Tamez 37
Palestina no existe – Matthias Hui 39
Retour à l'inconnu oder Kein Recht aufs Matterhorn – Jürgmeier 47
Staatstreue Flüchtlingshilfe – Der Bund Schweizerischer Frauenvereine (BFS) unter dem Präsidium von Clara Nef (1935–1944) – Renate Bräuniger 54
«Würde der Kreatur»: Arbeitsbeschaffung für Ethiker – Ina Praetorius 61
Kolumne: Wer kennt Timbuktu? – Lisa Schmuckli 62
Zeichen der Zeit: Die Verfassungsrevision – Nach- oder Irreführung? – Willy Spieler 64
Hinweis auf ein Buch:
Heinz Monz: Gerechtigkeit bei Karl Marx und in der Hebräischen Bibel – Wieland Zademach 68

Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Nummer

Elsa Tamez, Departamento Ecuménico des Investigaciones DEI, Apt. 390-2070 Sabanilla, San José – Costa Rica
Viktor Hofstetter OP, Curia Generalitia, Piazza Pietro d'Illiria, 1, I-00152 Roma
Matthias Hui, Star Mountain Rehabilitation Centre, P.O. Box 199, Ramallah / Palestine
Jürgmeier, Wülflingerstr. 149d, Postfach 176, 8408 Winterthur
Renate Bräuniger, Imbodenstrasse 27, 9016 St. Gallen
Dr. Ina Praetorius, Bühl, 9622 Krinau
Lisa Schmuckli, Bireggstrasse 3, 6003 Luzern
Dr. Wieland Zademach, Schussenriederstrasse 44, D-88326 Aulendorf

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Organ der Religiös-sozialistischen Vereinigung der Deutschschweiz

Redaktion: Willy Spieler, Zürichstrasse 152, 8700 Küsnacht, Telefon und Telefax 01 910 58 44.

Redaktionskommission: Paul Gmünder, Yvonne Haeberli, Al Imfeld, Rosmarie Kurz, Dr. Ina Praetorius, Pfr. Hans-Adam Ritter, Dr. Manfred Züfle.

Kontakt und Verwaltung: Dr. Irène Häberle, Michaelskreuzstrasse 1, 6037 Root, Tel. 041 450 11 19, E-mail: eins@swissonline.ch

Information: Dr. Christoph Rauh, Organisations-Entwicklung, Postfach 261, 3000 Bern 22, Tel. 031 335 62 44.

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat. Jahresabonnement im In- und Ausland Fr. 53.– (Luftpostzuschlag Fr. 20.–), für Personen mit kleinem Einkommen Fr. 40.–, Solidaritätsabonnement Fr. 80.–, Einzelheft Fr. 5.–. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postcheckkonto 80-8608-4 Zürich, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege».

Satz und Druck: Genossenschaft WIDERDRUCK, Postfach, 3000 Bern 11, Tel. 031 331 42 27.
Nachdruck nur mit Zustimmung des Redaktors gestattet.

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeitschrift.
Präsidentin: Pia Hollenstein, Rorschacher Strasse 189b, 9000 St. Gallen, Tel./Fax 071 244 99 75.
Beitrittserklärung an die Verwaltung der Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.–.